

Die Pfarrbücherei, der Eisberg und die Titanic

Eisberge haben die Eigenschaft, zum größten Teil unsichtbar zu sein, zumindest „von oben“ betrachtet. Weil der unsichtbare Teil zudem viel größer ist als der sichtbare, bestehen zwischen Eisbergen und Schiffen nicht unbedingt freundschaftliche Beziehungen. Kontakte zwischen Eisbergen und Schiffen führen meist zu keinem guten Ende. Immerhin hat sich dieser Sachverhalt für die Produktionabendfüllender Filme als außerordentlich anregend und unterhaltsam erwiesen. Die Titanic lässt schön grüßen!

Anregend und unterhaltsam – das ist auch die Zielvorstellung der Pfarrbücherei Sankt Paulus hinsichtlich ihres Angebotes an Büchern und Zeitschriften. Um möglichst viele Menschen mit dem Lesestoff in Kontakt zu bringen, muss das Büchereiteam allerdings weit mehr Zeit investieren als ein paar Stunden „sichtbare“ Ausleihzeit pro Woche.

Wie beim Eisberg, so ist auch von der Arbeit des Büchereiteams Sankt Paulus der größte Teil unsichtbar. Glücklicherweise ist das aber auch schon die einzige Gemeinsamkeit zwischen einem Eisberg und der Bücherei und niemand muss befürchten, beim Besuch der Pfarrbücherei Sankt Paulus Schaden zu nehmen. Im Gegenteil: Die Kontakte zwischen den Menschen, die arbeiten, und jenen, die sich dort mit anregendem und unterhaltsamem Lesestoff versorgen, dauern zur beiderseitigen Freude oftmals viele Jahre.

Um noch einmal auf die Titanic zurück zu kommen: Die Produktion dieses gut dreistündigen Filmes erforderte jahrelange Vorbereitungen.

Dieser Einsatz wurde mit elf Oscars, Zuschauerrekorden und sehr viel Geld belohnt. Im Unterschied dazu haben die Ehrenamtler der Bücherei Sankt Paulus bis heute für ihren Einsatz weder Oscars noch Dollars erwartet bzw. bekommen. Worüber sie sich allerdings freuen, sind steigende Besucher- und Ausleihzahlen. So wie der Applaus Schauspieler für ihre Arbeit motiviert, so sehr motiviert Ehrenamtler das Gefühl, dass ihre unentgeltliche Arbeit wahrgenommen, gebraucht und anerkannt wird.

Einzig und alleine Sie, liebe Leserin, lieber Leser, können einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass das Schiff „KÖB St. Paulus“ auch weiterhin von der ehrenamtlichen Mannschaft auf Kurs gehalten werden kann und nicht durch sinkende Ausleihzahlen am Ende selbst „absäuft“.

An jedem Sonntag und Donnerstag sind Sie in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr herzlich eingeladen, unseren kostenlosen Service (Ausstellung eines Ausweises, Beratung, Ausleihe etc.) in Anspruch zu nehmen.

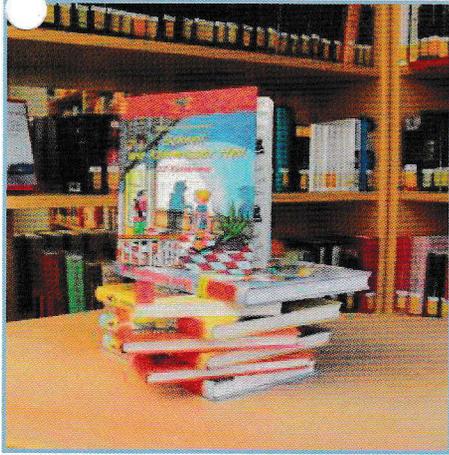
Mit unserem Dank an alle, die uns in diesem Jahr die Treue gehalten haben, wünschen wir den Leserinnen und Lesern des Pfarrbriefes ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles 2018! ●

Ihr Büchereiteam Sankt Paulus



Was nichts kostet, ist auch nichts – oder vielleicht doch?

Seitdem der städtische Büchereibus schon vor vielen Jahren eingesparrt wurde, ist die katholische öffentliche Bücherei Sankt Paulus die wichtigste Einrichtung in



Weckhoven, bei der Bücher und andere Medien ausgeliehen werden können. Sie ist natürlich nicht die einzige Einrichtung zur Ausleihe von Büchern und anderen Medien im Raum Neuss/Düsseldorf. Sie ist jedoch die kleine, feine Bücherei mit ganz besonderen Vorzügen. Vergleichen

sie am besten selbst: keine Aufnahmegebühr, keine jährliche Grundgebühr, keine Extrakosten für die Vormerkung von Büchern, konkurrenzlos niedrige Überziehungs- bzw. Mahngebühren.

Wenn mal ein Büchereiausweis verloren geht, müssen Sie für einen Ersatzausweis nicht gleich schon wieder ins Portemonnaie greifen. Und da Sie, liebe Leserin, lieber Leser, in Weckhoven wohnen, fallen auch keine Fahrtkosten und Parkgebühren an.

Wie macht die KÖB Sankt Paulus das? Ganz einfach, weil alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Büchereiteam ehrenamtlich arbeiten. Es gibt keinen müden Cent für diese Tätigkeit! Über die Arbeitsstunden, die im Laufe eines Jahres vom Team geleistet werden, führt auch niemand

Buch. Dabei sind die Ausleihzeiten sonntags, dienstags und donnerstags nur ein Teil der Arbeit. Im Hintergrund werden viele weitere Leistungen (Organisation, Verwaltung, Besprechungen, Kooperation mit anderen Einrichtungen etc.) erbracht, damit der Laden läuft. Und das Angebot kann sich sehen/lesen/hören lassen. So wurden zum vorhandenen Bestand in jüngster Zeit neu angeschafft: 12 Hörbücher, 73 Kinder- und Jugendbücher, 44 Romane u. ä. für Erwachsene, 19 Sachbücher, 13 Zeitschriften.

Ausleihzeiten:

Sonntag 10 – 12 Uhr

Dienstag 15 – 17 Uhr

Donnerstag 10 – 12 Uhr

In den Schulferien ist die Bücherei nur sonntags geöffnet!